

PRESSEINFORMATION

Fördern, Gestalten und Entdecken

Weiterbildung zum Kunstpädagogen in der Bleiberger Fabrik

Die Kulturwerkstatt Aachen als anerkannte Weiterbildungseinrichtung in Aachen bietet nun schon zum vierten Mal eine berufsbegleitende Qualifizierung für Künstler in der Bildungsarbeit an.

Im Mittelpunkt stehen Künstler/innen die in der Bildungsarbeit, in Schulen, Weiterbildungseinrichtungen, pädagogischen Kontexten und anderen Lernfeldern tätig sind. Ihr riesiges Repertoire an Ideen, Konzepten und praktischen Kenntnissen bietet die Basis für eine kunstpädagogische Arbeit. Die Weiterbildung vermittelt das pädagogische Handwerkszeug, um erfolgreich und professionell in diesem Feld bestehen zu können. Die Teilnehmenden lernen pädagogische Konzepte kennen und anwenden, die sicher durch den Bildungsalltag leiten. Sie erhalten eine Plattform, sich selbst als Leitung auszuprobieren sowie kollegiale und professionelle Hilfestellungen.

Die Weiterbildung besteht aus 9 Modulen, die kompakt von Freitag bis Samstag zentrale Themen der künstlerischen Bildungsarbeit behandeln. „Bildung braucht Bilder“ nennt sich das erste Modul mit einer Einführung in die Pädagogik und das pädagogische Handeln. Der Fokus liegt dabei auf der ästhetischen Bildung und dem Arbeiten in künstlerischen- und kulturellen Arbeitsfeldern. Wie der Mensch überhaupt lernt, inwieweit Alter und soziale Herkunft eine Rolle bei der Art des Lernens spielen, ist der Schwerpunkt im Modul „LebensKunstLernen. Praktische Methoden des Projektmanagement werden in einem Modul vorgestellt um von der Idee sicher zum Projekt zu gelangen. Die Frage wie kreative Prozesse entzündet und professionell begleitet werden können sowie Kunst als emotionales Lernfeld ist sind zentrale Themen eines weiteren Moduls.

Anschließend werden noch die Themenfelder Öffentlichkeitsarbeit und Kommunikation vertieft. Die Teilnehmenden widmen sich in der Weiterbildung einem ausgewählten Praxisprojekt, welches die Verzahnung von Theorie und Praxis sicherstellt und Inhalt der Abschlussarbeit ist. Die Teilnehmenden erhalten nach erfolgreichem Abschluss der Weiterbildung ein aussagekräftiges Zertifikat zum

Kunstpädagogen. Dieses ist eine solide Grundlage für die Bewerbung in kunstpädagogischen Arbeitsfeldern.

Die Module werden von Sibylle Keupen und Claudia Schumacher, zwei erfahrenen Pädagoginnen im kunstpädagogischen Arbeitsfeld geleitet. Zu den einzelnen Modulen sind Spezialisten aus Kunst und Wissenschaft eingeladen, um weiterführende fachliche Inputs zu geben und den Diskurs zu erweitern. Die Weiterbildung setzt sich aus theoretischen Anteilen, die im Eigenstudium vertieft werden können, und Phasen der Gruppenarbeit und praktische Übungen zusammen. Durch praktisches Ausprobieren werden Methoden und Modelle lebendig vermittelt und können so auf das eigene Arbeitsfeld übertragen werden. Jedes Modul schließt mit einem Transfer in die eigene Praxis ab.

Die Teilnahmegebühren betragen 1200 Euro, können in Raten gezahlt und gegebenenfalls über den NRW-Bildungsscheck oder die Bildungsprämie bezuschusst werden. Eine Informationsveranstaltung findet am 28.04.2017 in der Bleiberger Fabrik statt. Auskunft und Beratung bei Sibylle Keupen, Telefon (0241) 8940665.

Anmeldungen zu diesem und allen anderen Kursen der Bleiberger Fabrik sind im Internet (www.bleiberger.de), per E-Mail (info@bleiberger.de) oder direkt in der Bleiberger Fabrik (Bleiberger Straße 2, 52074 Aachen) möglich.

Sibylle Keupen
Leiterin der Bleiberger Fabrik
Bleiberger Fabrik
Bleiberger Straße 2, 52074 Aachen
Telefon 02 41 / 8 20 64
Sibylle.keupen@bleiberger.de
www.bleiberger.de